

vñ || furigen geistlichen herren Broder De||derich van Münster des obseruanten || ordens. || Holzschnitt: Christus in Gethsemane. ||

Bl. 1 b: Eyn cleyne vorrede || Ave dem der almechtige guedige got || . . .

Bl. 8 a Z. 22: verdient den groissen nutz eyner missen || darvmb geleesen Amē. Ave maria ||

Bl. 8 b: Holzschnitt: Maria, vom Schwert durchbohrt und Engel mit Wage. || ¶ Löff jnd erdn Mariē wā sēt Michael || is wegen dyn werck vnd der vyant is clāgen dat sy jr handt ys an-slaen vnd sa||gen du bist syn kynt. dan brenget Sa-lo||mon christus dat schwert des crucis vñ || is vñ dem mitlijden ordelen sage wijsff || nym war dat ys dyn kynt. ||

8 Bl. 8°. Sign. a⁴ b⁴. 22 Z. 2 Holzschnitte.

*Stuttgart LB. — Greifswald UB (Bl. 8 fehlt).

659. Coelde, Dietrich, von Münster: Spiegel off Handbüchelgen aller Christenmynschen. Köln: (Arnt von Aich) um 1520. 8°.

Bl. 1 a (Titel): Ein fruchtbarlich || Spiegel/ off Handbüchelge || aller Christen mynschen/ gel|macht/ vnd zusammen verga||dert/ van brüder Diederich van Münster || der Obseruan-||tien ordē. || ¶ || zo Cöln bey Sant Lupus. || Titel in Holzschnitt-rahmen.

Bl. 1 b: (S)Je beginnet ein schon spiegel den gū||den Christē mēschen/ welchen spiegel || . . .

Bl. 61 a: Holzschnitt: Maria mit d. Kinde auf d. Mondsichel.

Endet Bl. 63 b Z. 10: Dyt Handboechelgem̄ hait gemacht || broder Diederich van Münster/ ein bro||der van der Mynnerbrüder ordenn/ ge||noempt Obseruanten. || Gedruckt zo Cöln by S. Lupus. || Bl. 64 leer.

64 Bl. 8°. Sign. A⁸—H⁸. 24 Z. 2 Holzschnitte.

Pick's Monatsschr. f. rhein.-westf. Geschichtsforsch. 1, 568. — Kloss 4027.

*Greifswald UB. — *Köln UB (Bl. 4 u. 13 fehlen).

660. Constructio disciplinarum. [Köln: Drucker unbekannt, um 1520]. 8°.

Ave Maria. Veni sancte sp̄us. || De disciplinarū obstructione/ siue || duplici sc̄ia diuina & hüana siue regulis vel legibꝝ. i. || Holzschnitt: Zwei Frauen, links die Scientia Dei, rechts die Scientia mundi, zwischen ihnen ein Ring, eine Sanduhr, eine Krone u. d. Wort Maria. || In dūsſer schoilkinder figurir || Lereſtu tyenerley Wiſſheit natuir. || Dat eyn thut lieue got. dat ander ſich ſeluer || Vnd Wil leijde ghein gitlich noit. || Es laift ſyne Roher do heym || Dij gotliche lieſde ader Kunſt achtes cleyn ic. ||

Bl. 8 b: Holzschnitt: Maria mit d. Jesus-kind u. einem Spiegel. Ringsum die Namen der Tugenden.

8 Bl. 8°. Sign. B⁸. 33 Z.

Außer d. Spruch auf d. Titel ganz lateinisch. Harrisce, Excerpta Colombiana, Paris 1887, Nr. 423.

Sevilla BColombiana.

661. Der Jesusknabe in der Schule. [Köln: Servais Kruffter, um 1520]. 4°.

Blatt 1 fehlt.

Bl. 2 a (Sign. Aij): Ich wil dat yr mich lert vnd twindtz || Der meister sprach: || Jesus du en darfſſ dich niet veruieren || Ich hoffen ich ſül dich mail leren || Nu ſprich mir na! A b c d e f g h. || Jesus zo dem meiſter. || Meiſter en ſal ich hauen nūmmer || . . . Schluß fehlt.

Das 2. Bl. (Bl. 3?) endet Z. 26: Dat ſal jm zo freuden ergain. || Sie ſchleeft/ ich do in jn weder vpſtaine. || Sie weckt Jesu [Rest fehlt]

2 (statt 4?) Bl. 4°. Sign. A. 24—26 Z.

Nd. Jb. 14, 4.

*Berlin SB.

662. Katharina: Sent Katharinen Passie. Köln: Servais Kruffter, um 1520. 4°.

Bl. 1 a (Titel): Sent Katharine passie || Holzschnitt: Die Heilige mit Palmzweig stehend, von Engeln gekrönt, links unten ihre Attribute.

Bl. 1 b: Holzschnitt: Große Initiale O mit Christus u. d. Säemann.

Bl. 2 a beginnt d. Text: (E)In grois gebrech an vns in || Wat men vns sagt van jesu chīſt || . . .

Bl. 12 a Z. 17: ¶ Sent Katharinen passie hie ein ende hait || Got verlene vns allen eynen genedigen doit. || . . . Z. 23: ¶ Bijchte ſonder rowelieff hauen ſond' trowe || beden ſond' . . . Z. 27: ¶ Herna volgt ein gebet van ſent || Katharinen d' hilger jonfferen. ||

Bl. 12 b: Holzschnitt: Große Initiale D mit d. Einreiten Christi.

12 Bl. 4°. Sign. A⁴—C⁴. 31 Z.

Wagner, Archiv für die Gesch. deutscher Sprache. 1, 559 f. — Degering u. Husung, Die Katharinen Passie S. 40 Nr. 7.

*Berlin SB.

663. Köln: Aufruf des Kölner Rats wider die Türken. [Köln: Servais Kruffter, um 1520]. 2°.

Z. 1: Vyß Roemischer Reys. May. vnnseres allergenedigsten || Herren beuelch . . .

1 Bl. qu. 2° einſeitig bedruckt.

Proctor 10 604.

London Br.Mus.

664. Manuel, Nicolaus oder Johann Vetter: De ware Hystori van veer

Ketters Predyker Ordens tho Berne vorbrant. [Rostock: Ludwig Dietz, um 1520]. 4°.

Bl. 1 a (Titel): ¶ De ware hystori || van veer ketters Predyker || ordens tho Berne ynn || Swyzeren vorbrant. || Holzschnitt: Der Schneider Hans Ietzer bittet vor der Klosterpforte die vier Mönche um Aufnahme. ||

Bl. 1 b: ¶ Hy heuet syck an de heylose histo- ry/ van den veer ketteren predyger ordens/ tho Berne yn || Swyzeren vorbrant/ jñ yaer M.D. vnde ix. || ¶ Van der twedrachtigen opinion der ☽ || Graven vnde Predyger monken. || . . .

Bl. 15 b Z. 14: ¶ Dyt sy fortlick vortellet de hystory der heylosen vñd leydygen || bouen. Dar vñ schal eyn yder vormanet syn/ wat vor eyn gruwel vnder dem schyn des hylighen Kledes geschulet hefft || vñ wat sodane lüde nicht wage doruen. Da- rüme eyn || yder syck ware vor sodane laruen also vor den || argesten duuel/ de so God vnde den min- schen schenden vnde hönen. || Bl. 16 leer.

16 Bl. 4°. Sign. A⁴—D⁴. 35 Z. 1 Holzschnitt.

Scheller 547. — Proctor 11213. — Wiech- mann 195.

Berlin SB. — London Br.Mus. — *Rostock UB (2 Expl.).

665. Margareta: Sent Margraten Passie. [Köln: Servais Kruffter, um 1520]. 4°.

Bl. 1 a (Titel): Sent margraten passi || Holzschnitt: Die Heilige mit Palmzweig stehend, gekrönt von Engeln, links unten ihre Attribute.

Bl. 1 b Z. 1: ¶ Dyt was ein heydensch pa- triarch/ || Der was wail wyse vnde stark. || . . .

Endet Bl. 8 a Z. 26: ¶ Dit sprich als du des kyng in arbeid geyß || (S)ent Margareta reyne mayt/ || Hore myns armen wyues clagt || Gilff allen frauwen vyß benden/ || Vyß dem swarē ellende. Dz geshye in Gotz name/ || Lyn yglich sprech mit mir Amen. || Bl. 8 b: Holzschnitt: Große Initiale mit Christus erweckt d. Toten.

8 Bl. 4°. Sign. A¹ b¹. 32 Z.

Wagner, Archiv für die Gesch. deutscher Sprache, 1, 560. — Degering u. Husung, Die Katherinen Passie S. 44 Nr. 9.

*Berlin SB.

666. Maria tzart. [Rostock: Ludwig Dietz, um 1520]. 2°.

Z. 1: ¶ Dat leet Maria Tzart. || Maria tzart van edler art/ eyn rose an alle dorne || Du hefft mit macht hyz wädder bracht/ wat vor lang was vorlare. . . .

Fragment eines Flugblattes. 10 Strophen sind bewahrt, welche die erste Spalte des Blattes einnehmen. Auf der anderen Spalte steht das nd. Tannhäuserlied (Nr. 671).

1 Bl. einseitig bedruckt. 2°.

Nd. Jb. 16, 65. Hochdeutsch bei Wacker- nagel, Das deutsche Kirchenlied, Stuttgart 1841. S. 100.

*Hamburg SB (2 unvollst. Expl.).

667. Marienklage mit eynym Krantz der götlicher Lieffden. Köln: Servais Sruffer, um 1520. 4°.

Bl. 1 a (Titel): Marienklage mit eynym Krantz der Götlicher lieffden. || Holzschnitt: Maria im Rosenkranz. || Gedruckt by Servais Kruffter. ||

Bl. 1 b: ¶ Moget yr gerne hoeren sagen || Van vñser lieuer frauwen clagen || . . .

Bl. 8 a Z. 16: ¶ Op dat dit geschye alto samen || zo ewigen tijden/ sprechet alle Amen. || Holzschnitt: Ihs in Rahmen ||

Bl. 8 b: Holzschnitt wie auf d. Titel.

8 Bl. 4°. Sign. A⁴ B⁴. 33 Z.

Wagner, Archiv für die Geschichte deutscher Sprache 1, 559. — Grimm, Jacob, Kleine Schriften 4, 414.

*Berlin SB.

668. Papen unde Mönneken [Lübeck: Hans Arndes, um 1520]. 4°.

Bl. 1 a: ¶ Dyt boek secht van papen vñ de Mönneken || Byschoppen Prelaten vnde Canofieken || Wo se mit meniger lyf hebbet bedacht || Dath se de armen leyggen vñne d̄ gelt hebbet gebracht ||

Ohne besonderes Titelblatt, das Gedicht beg. nach einer leeren Zeile unmittelbar unter dem Titel: ¶ Hy heuet an eyn waerhaftich ghedicht || Wo de homödigen papen holden vñ d̄ leyggē nicht || . . .

Endet Bl. 12 a Z. 22: ¶ De nu eyn snelle perdt hefft de kan d̄ anderen hol entryden || ¶ Van der tydt an dat me schreff M.CCCC. vñnde || lxxxvij. yß vp gegaen vñ der banc tho Nürmberch vñ d̄ || wessel veerdehalff hundert zintener goldes Summe yn alle || gerekent dre vnde vertich tunnen goldes Dyt yß alle vp na || Rome kamen beth so lange dat men schreff MCCCC. || xx. ||

Bl. 12 b leer.

12 Bl. 4°. Sign. A⁴—C⁴. 34—35 Z. 784 ab- gesetzte Verszeilen.

Borchling II, S. 99.

*Kopenhagen Kgl.B.

669. Broder Rusch. [Köln: Servais Kruffter?, um 1520]. 8°.

Bl. 1 a (Titel): Brod' rusch || Holzschnitt: Bruder Rausch stößt den Koch in den Kessel. Inschrift: Duck dich. ||

Bl. 1 b: Holzschnitt: Bruder Rausch einen Knüppel schnitzend u. die stürzenden Mönche. ||

Bl. 2 a: ¶ In cloister vur ei walde lach || Da vil wonders in geschach || . . .

Bl. 12 a: ¶ Sie hait broder Ruisch eyn end || Got der her vns syn gnade send. || Och got wie